



Übergabe an den Stadtsportbund Duisburg des Corona-Schutzmittels erfolgte am Dienstag

## **Caramba Chemie spendet 1000 Liter Desinfektionsmittel für Duisburger Sportvereine**

DUISBURG (29.09.2020). Das Duisburger Unternehmen Caramba spendete dem Stadtsportbund 1.000 Liter Handdesinfektionsmittel. Patrick Maione, Segment Manager für den Bereich Wash bei Caramba in Wanheimerort, überwachte am heutigen Dienstag persönlich die Lieferung ins Karl-Weeke-Haus im Sportpark. Für den SSB bedankte sich der Stellvertretende Geschäftsführer Christoph Gehrt-Butry auch im Namen der Duisburger Vereine für die flüssige Unterstützung beim Kampf gegen die Corona-Pandemie.

„Es haben sich inzwischen fast alle daran gewöhnt: Beim Betreten eines Gebäudes, einer Sporthalle oder eines Sportplatzes gehört das Desinfizieren der Hände zum Pflichtprogramm. Was dabei kaum in den Blick fällt, die Vereine oder die Betreiber einer Sportstätte müssen die entsprechenden Mittel vorhalten“, sagte Christoph Gehrt-Butry am Dienstag. Dank Caramba kann der SSB nun die Vereine mit dem Desinfektionsmittel versorgen, ohne dass den Klubs dafür Kosten entstehen. „Dass ein Duisburger Produkt dazu beiträgt, Infektionen mit dem Virus zu vermeiden, freut uns zusätzlich. Wir sehen darin, die Verbundenheit einer Traditionsmarke mit der Stadt und den Menschen“, so der Stellvertretende Geschäftsführer weiter.

Patrick Maione sagte bei der Übergabe der 1000 Liter Desinfektionsmittel an den Stadtsportbund Duisburg: „Caramba Chemie ist einer der führenden Hersteller innovativer chemischer Spezialprodukte. Angesichts der Corona-Krise haben wir die Herstellung von Desinfektionslösungen ausgeweitet. Unsere Mittel zur Handreinigung und Behandlung von Oberflächen wirken zuverlässig und sind gefragt. Mit unserer Spende wollen wir dazu beitragen, dass die Duisburgerinnen und Duisburger ihren Sport besser geschützt ausüben können oder sich als Zuschauer einer Sportveranstaltung sicherer fühlen. Wir sind dem Stadtsportbund Duisburg dankbar, dass mit seiner Hilfe unsere Desinfektionslösungen buchstäblich in die richtigen Hände kommen.“

Der SSB informiert die Vereine über seinen Newsletter, wann und wie sie sich ihre Caramba-Spende in der Geschäftsstelle abholen können.